



Präventionsprojekt: Die Kinder an der Käferschule trainierten ihre Kooperations- und Konfliktfähigkeit.

FOTO: PRIVAT

# Streit mit Worten statt Fäusten lösen

## Präventionsprojekt in der Käferschule

**REISLINGEN.** „Nein“ und „Stopp“ – das sind die beiden wichtigsten Wörter beim Präventionsprojekt „Respect“. Trainer Oliver Henneke war jetzt an der Käferschule in Reislingen-Südwest zu Gast, um die Kooperations- und Konfliktfähigkeiten der Grundschüler zu fördern.

Übungen trainierten die Kinder ihre Kooperations- und Konfliktfähigkeiten. „Kinder dürfen Dampf ablassen“, so Henneke. „Jedoch keine körperliche oder seelische Gewalt anwenden.“ Vorher mussten sie „Nein“ oder „Stopp“ sagen

Auch Schulleiterin Ulrike Svetlik war begeistert: „In diesem Projekt wird ihnen gezeigt, wie sie ihr Problem miteinander verbal klären können und sie reden so lange mit-

einander, bis beide einfach lachen müssen. Auch das erleben wir mit den Kindern.“

Gefördert wurde das Projekt von der Stiftung Sparda Bank Hannover.

NEUES  
AUS

Reislingen

Das Projekt fand in der Sporthalle statt: „Durch Bewegung lernen die Kinder leichter und behalten diese Inhalte besser“, betont Henneke. Durch spielerische